

**Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-000146/2026
an die Vizepräsidentin der Kommission/Hohe Vertreterin der Union für Außen- und
Sicherheitspolitik**

Artikel 144 der Geschäftsordnung

**Leoluca Orlando (Verts/ALE), Jussi Saramo (The Left), Sebastian Everding (The Left),
Ondřej Dostál (NI), Benedetta Scuderi (Verts/ALE), Emma Fourreau (The Left),
Sandro Gozi (Renew), Saskia Bricmont (Verts/ALE), Stine Bosse (Renew), Mimmo
Lucano (The Left), Matjaž Nemec (S&D), Ilaria Salis (The Left), Ana Miranda Paz
(Verts/ALE), Leila Chaibi (The Left), Pernando Barrena Arza (The Left), Maria Noichl
(S&D), Jaume Asens Llodrà (Verts/ALE), Estelle Ceulemans (S&D), Alessandro Zan
(S&D), Maria Ohisalo (Verts/ALE), Krzysztof Śmiszek (S&D), Elisabeth Grossmann
(S&D), Vladimir Prebilič (Verts/ALE), Hanna Gedin (The Left)**

Betrifft: Reaktion der EU auf die jüngsten Äußerungen der USA in Bezug auf Kolumbien,
Mexiko, Kuba und Grönland sowie Achtung des Völkerrechts und der
internationalen Verträge

Nach der militärischen Intervention der USA in Venezuela geben die Äußerungen des US-Präsidenten Donald Trump und seines Außenministers Marco Rubio, auch in Bezug auf Kolumbien, Mexiko, Kuba und Grönland, Anlass zu ernsthaften Bedenken hinsichtlich der Achtung der Charta der Vereinten Nationen, des Völkerrechts und der Souveränität.

Die EU-Mitgliedstaaten zeigen sich insbesondere in Bezug auf Trumps Äußerungen zu Grönland, in denen er die Insel zum „strategischen Erfordernis“ für die USA erklärt, besorgt. Die Regierungen Grönlands und Dänemarks haben diese Aussagen scharf kritisiert. Das grönländische Hoheitsgebiet ist Teil des Königreichs Dänemark, einem EU-Mitgliedstaat, der darüber hinaus auch der NATO angehört.

Artikel 42 Absatz 7 des Vertrags über die Europäische Union sieht vor, dass im Falle eines bewaffneten Angriffs auf das Hoheitsgebiet eines Mitgliedstaats die anderen Mitgliedstaaten ihm alle in ihrer Macht stehende Hilfe und Unterstützung schulden.

1. Welche Maßnahmen gedenkt die Kommission zu ergreifen, um die Souveränität und territoriale Unversehrtheit Kolumbiens, Mexikos, Kubas und Grönlands zu schützen?
2. Wie bewertet die Kommission die Vereinbarkeit der jüngsten Äußerungen der USA in Bezug auf Grönland mit dem Völkerrecht und den Verpflichtungen aus den EU-Verträgen?
3. Hat die Kommission in Erwägung gezogen, die mögliche Anwendung von Artikel 42 Absatz 7 des Vertrags über die Europäische Union im Falle einer Bedrohung des Hoheitsgebiets eines Mitgliedstaats zu erörtern?

Unterstützer¹

Eingang: 14.1.2026

¹ Diese Anfrage wird von einem Mitglied unterstützt, das nicht mit den Verfassern bzw. Verfasserinnen identisch ist: Cristina Guarda (Verts/ALE).